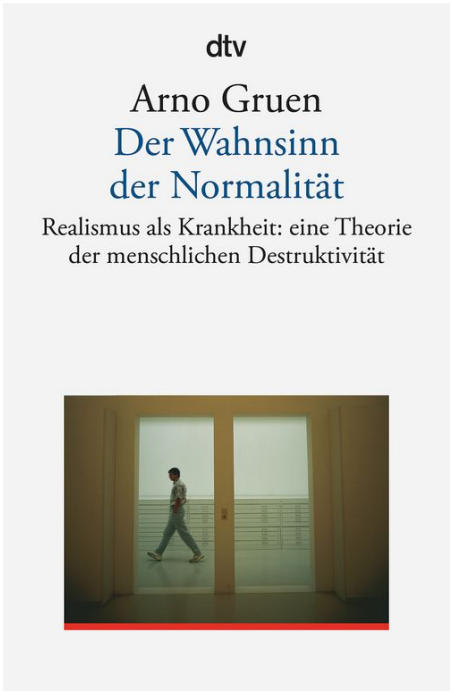
dtv



Arno Gruen

Der Wahnsinn der Normalität

Realismus als Krankheit. Eine Theorie der menschlichen Destruktivität

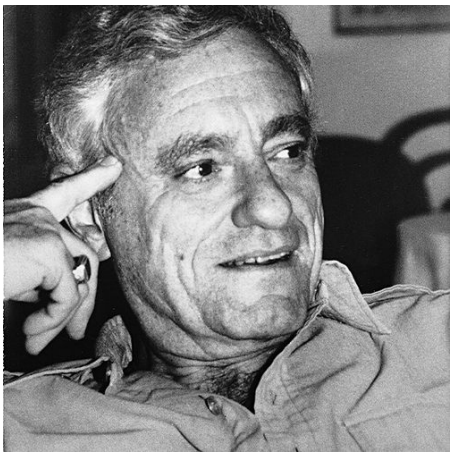
Arnod Gruen legt die Wurzeln der Destruktivität frei, die sich viel öfter, als uns klar ist, hinter vermeintlicher Menschenfreundlichkeit oder »vernünftigem« Handeln verbergen. Er überzeugt durch die Vielzahl der Beispiele und schafft die Beweislage, dass dort, wo Innen- und Außenwelt auseinanderfallen, Verantwortung und Menschlichkeit ausbleiben

Arno Gruen
Der Wahnsinn der Normalität
Realismus als Krankheit. Eine Theorie der menschlichen Destruktivität

224 Seiten

ISBN: 978-3-423-35002-0
EUR 13,00 [DE]
EUR 13,40 [AT]
ET 1. Januar 1992

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München



COPY

© privat

Autor*in

Arno Gruen

Arno Gruen, 1923 in Berlin geboren, 1936 Emigration in die USA, 1961 Promotion als Psychoanalytiker bei Theodor Reik. Tätigkeit als Professor und Therapeut an verschiedenen Universitäten und Kliniken, daneben seit 1958 psychoanalytische Privatpraxis. Seit 1979 lebte und praktizierte Arno Gruen in der Schweiz. Zahlreiche Fachpublikationen und Buchveröffentlichungen. Arno Gruen starb im Oktober 2015 in Zürich.

Pressestimmen

»Kalt lässt es keinen.«

Der Tages-Anzeiger, 2. Juni 2012

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Autor*in Arno Gruen bei dtv

- Der Verrat am Selbst, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-35000-6
- Der Verlust des Mitgefühls, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-35140-9
- Der Wahnsinn der Normalität, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-35002-0

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München